

Führungen mit kuriosen Geschichten

Stadtführer erzählen
Anekdoten an
Ort und Stelle.

Eine Stadtführung muss nicht immer nur die zentralen Orte einer Stadt abarbeiten. Im Januar gibt es zwei Angebote der besonderen Art. Stadtführerin Beate Haßler zum Beispiel lädt zu einem nächtlichen Spaziergang über die Hardt ein. Dazu erzählt sie romantische bis schauerliche Geschichten, die sich auf der Grünanlage zuge tragen haben. Die Tour klingt mit einem Nachtwächtersüppchen in gemütlicher Runde aus. Der Spaziergang findet am Freitag, 22. Januar um 19.30 Uhr statt und dauert bis etwa 21.30 Uhr. Treffpunkt ist der Bismarckturm. Die Teilnahme kostet 12,50 Euro.

Auch in der Schwebbahn gibt es kuriose Geschichten zu hören. Stadtführer Jürgen Holzhauer gibt während einer Fahrt mit der Schwebbahn 20 Geschichten entlang der Wupper zum Besten. Bei ausgewählten Stationen wird Halt gemacht, um Geschichten wie die von „Jupp Fieselers Sturz in die Grube“, dem „Barmer Dativ“, oder dem „Pferdeflüsterer Krall“ zu erzählen. Die Tour findet am Sonntag, 24. Januar, von 12 bis 14 Uhr, statt. Treffpunkt ist die Schwebbahnstation Oberbarmen, die Teilnahme kostet 9,50 Euro, das Bahnticket ist nicht enthalten.

Anmeldung für beide Touren bei Wuppertal Touristik unter 563 2270 oder 563 2180 oder per E-Mail an wuppertalтуристик@wuppertal-marketing.de



In der Schwebbahn gibt es kuriose
Geschichten zu hören.

Archivfoto: Andreas Fischer